

## **Hausordnung für die Benützung der Räume der reformierten Kirchgemeinde**

### **1. Reservation und Organisation**

#### **1. Gesuch und Reservation**

Gesuche für die Benützung der Räume sind mindestens **zwei Wochen im Voraus** mit dem dafür vorgesehenen Formular beim **Kirchgemeindesekretariat** einzureichen.

Das Sekretariat führt den **Belegungsplan**, gibt Auskunft über verfügbare Termine und bestätigt die Reservation schriftlich.

#### **2. Nicht verfügbare Zeiten**

An **Feiertagen**, bei **kirchlichen Anlässen** sowie während **sieben Schulferienwochen** (fünf Wochen Sommerferien und zwei Wochen Weihnachtsferien) werden die Räume **nicht extern vermietet**.

#### **3. Benützungszeiten**

Die Räume stehen von **Dienstag bis Samstag, 08.00 Uhr bis max. 23.00 Uhr**, zur Verfügung. Montag nur mit spezieller Bewilligung der Kirchenpflege.

#### **4. Kontaktperson und Verantwortung**

Die vom Veranstalter bezeichnete **Kontaktperson** ist für die **Einhaltung der Hausordnung** verantwortlich.

Sie ist bei der **Übernahme und Rückgabe** der Räume anwesend und sorgt für die **Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen**.

---

### **2. Nutzung der Räumlichkeiten**

#### **5. Haftung**

Der Veranstalter bzw. die verantwortliche Kontaktperson haftet **vollumfänglich für sämtliche Schäden**, die während der Nutzung entstehen.

#### **6. Auf- und Abbau / Reinigung**

Das **Aufstellen von Tischen und Stühlen** liegt in der Verantwortung der Benützenden.

Räume, Mobiliar, Geschirr und Küchenutensilien sind **gereinigt zurückzugeben**.

Eine **Nachreinigung** und/oder zusätzliche Dienstleistungen werden gemäss **Gebührenordnung** verrechnet.

#### **7. Dekoration und Befestigungen**

Das Anbringen von Plakaten, Dekorationen o.Ä. mit **Reissnägeln, Klebeband, Bostitch usw.** ist **nicht erlaubt**.

#### **8. Hygiene**

Bei der Abgabe von Essen und Getränken ist der Veranstalter selbst für die **Einhaltung der Hygienevorschriften** verantwortlich.

---

### 3. Sicherheit und Verhalten

#### 9. Sicherheitsbestimmungen

- Auf der Bühne des Kirchgemeindesaals dürfen **keine Tische oder Stühle** aufgestellt werden (Sturzgefahr).
- Für Rechauds oder Brenner sind ausschliesslich **elektrische Geräte oder solche mit Sicherheitsbrennpaste** erlaubt. **Brenner mit Brennsprit** sind verboten (Brandgefahr).
- **Maximale Belegung:** Saal 100 Personen, Cheminéeraum 50 Personen.
- **Gänge und Treppenhaus** sind öffentliche Bereiche und dürfen **nicht genutzt oder möbliert** werden.
- Beide Türen des grossen Saals dienen als **Fluchtwege** und müssen jederzeit **frei zugänglich** bleiben (keine Tische, Kinderwagen etc.).
- Bei Nichteinhaltung dieser Bestimmungen ist der **Sicherheitsverantwortliche** der Reformierten Kirche befugt, den Anlass **abzubrechen**.

#### 10. Ausschluss bei Verstössen

Personen oder Organisationen, die gegen Sicherheits- oder Hausordnungsbestimmungen verstossen, können von der **weiteren Nutzung der Räumlichkeiten ausgeschlossen** werden.

#### 11. Kinder

Kinder sind **stets zu beaufsichtigen**. Korridore und die Kirche sind **keine Spielplätze**.

#### 12. Hunde

Im Kirchgemeindehaus gilt **Leinenpflicht**. Innerhalb des gemieteten, geschlossenen Raumes darf davon abgewichen werden. In der **Küche sind Hunde verboten!**

In der **Kirche** sind **nur Assistenzhunde** erlaubt.

#### 13. Parkplätze und Lärmschutz

Autos sind auf den **Parkplätzen der Reformierten Kirchgemeinde (Oberhauserstrasse)** abzustellen.

Der Platz vor der Kirche ist **kein Parkplatz**.

Nach **22.00 Uhr** ist **Lärm im Freien zu vermeiden** – die Nachbarn danken es Ihnen.

---

### 4. Abschluss und Entsorgung

#### 14. Abfallentsorgung

**Glas** und **PET-Flaschen** sind in die dafür vorgesehenen **Sammelbehälter** zu entsorgen.

#### 15. Verbindlichkeit

Diese **Hausordnung ist integrierter Bestandteil des Mietvertrags**.